KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach
Ortsgemeinde Niederbreitbach
AGS-Schlüssel: 13809047

Stichtag: 30.06.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1588

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 38

Einwohner gesamt: 1626

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	772	48,615	816	51,385	1588	100
davon Ausländer	51	45,946	60	54,054	111	6,99
Einwohner nur mit Nebenwohnung	16	42,105	22	57,895	38	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**788**	**48,462**	**838**	**51,538**	**1626**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	71	4,471	80	5,038	151	9,509
10-19 Jahre	81	5,101	94	5,919	175	11,02
20-29 Jahre	88	5,542	74	4,66	162	10,202
30-39 Jahre	97	6,108	95	5,982	192	12,091
40-49 Jahre	93	5,856	89	5,605	182	11,461
50-59 Jahre	132	8,312	148	9,32	280	17,632
60-69 Jahre	112	7,053	115	7,242	227	14,295
70-79 Jahre	63	3,967	64	4,03	127	7,997
80-89 Jahre	35	2,204	50	3,149	85	5,353
90-99 Jahre	0	0	7	0,441	7	0,441
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**772**	**48,615**	**816**	**51,385**	**1588**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	24	1,511	24	1,511	48	3,023
3-5 Jahre	21	1,322	27	1,7	48	3,023
6-15 Jahre	78	4,912	78	4,912	156	9,824
16-17 Jahre	12	0,756	19	1,196	31	1,952
18-20 Jahre	26	1,637	33	2,078	59	3,715
gesamt	**161**	**10,139**	**181**	**11,398**	**342**	**21,537**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	8	0,504	11	0,693	19	1,196
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	8	0,504	6	0,378	14	0,882
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	4	0,252	8	0,504	12	0,756
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	7	0,441	7	0,441	14	0,882
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	7	0,441	9	0,567	16	1,008
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	9	0,567	7	0,441	16	1,008
gesamt	**43**	**2,708**	**48**	**3,023**	**91**	**5,73**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	88	5,542	135	8,501	223	14,043
römisch-katholisch	378	23,804	416	26,196	794	50
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,063	5	0,315	6	0,378
russisch-orthodox	2	0,126	7	0,441	9	0,567
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,252	4	0,252	8	0,504
ohne Angabe, gemeinschaftslos	293	18,451	243	15,302	536	33,753
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,063	0	0	1	0,063
evangelisch-lutherisch	1	0,063	1	0,063	2	0,126
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	4	0,252	5	0,315	9	0,567
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**772**	**48,615**	**816**	**51,385**	**1588**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	316	19,899	288	18,136	604	38,035
verheiratet	375	23,615	373	23,489	748	47,103
verwitwert	17	1,071	83	5,227	100	6,297
geschieden	55	3,463	64	4,03	119	7,494
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	6	0,378	5	0,315	11	0,693
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,126	2	0,126
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,063	0	0	1	0,063
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	2	0,126	1	0,063	3	0,189
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**772**	**48,615**	**816**	**51,385**	**1588**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.